



Bitte Sperrfrist beachten: Sonnabend, 4. Dezember 2021, 13.00 Uhr!

!Die Veranstaltung kann am Sonnabend, 4. Dezember 2021, ab 11.00 Uhr per Livestream verfolgt werden: www.unbezahlbarundfreiwillig.de!

Wettbewerb „unbezahlbar und freiwillig“ – Preisverleihung / Landesregierung, VGH Versicherungen und Sparkassen zeichnen Preisträger 2021 – erneut in digitaler Veranstaltung – aus

Der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil hat gemeinsam mit VGH Vorstandschef Dr. Ulrich Knemeyer und dem Präsidenten des Sparkassenverbandes Niedersachsen Thomas Mang am (heutigen) Sonnabend zehn Vereine, Gruppen und Einzelpersonen mit dem „Niedersachsenpreis für Bürgerengagement – unbezahlbar und freiwillig“ ausgezeichnet. Ziel ist es, die Anerkennungskultur in Niedersachsen zu stärken und mehr Menschen für freiwilliges Engagement zu begeistern.

Ministerpräsident Stephan Weil würdigte am Tag vor dem Internationalen Tag des Ehrenamtes zur Anerkennung und Würdigung ehrenamtlichen Engagements die Geehrten: „Mit Ihrem großen ehrenamtlichen Engagement bereichern Sie unsere Gesellschaft. Sie helfen, Sie packen an, Sie unterstützen andere und sorgen für Zusammenhalt in unserem Land. Unsere Gesellschaft und unsere Demokratie brauchen Menschen wie Sie, die mit Herzblut und Tatkraft Verantwortung im Ehrenamt übernehmen. Herzlichen Dank!“ Niedersachsen sei ein Land des Ehrenamtes – eine große Stärke der Region. Gelebte Solidarität habe auch in der Corona-Pandemie viel Gutes hervorgebracht, lobte der Ministerpräsident.

Der gemeinsam von den niedersächsischen Sparkassen, den VGH Versicherungen und der Landesregierung ausgelobte Wettbewerb stieß in diesem Jahr auf große Resonanz. Es beteiligten sich rund 340 Einzelpersonen, Gruppen und Vereine aus dem ganzen Land.

2021 wurden die nominierten Projekte allerdings nicht, wie in früheren Jahren, im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung ausgezeichnet. Die Veranstaltung war, wie im vergangenen Jahr, als Livestream unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de zu sehen. In der Online-Preisverleihung stellten in gewohnter Art und Weise kurze Filmbeiträge die prämierten Projekte vor. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden jeweils per Videochat live zugeschaltet. Lediglich die drei Gastgeber sowie Moderatorin Christina von Saß vom NDR waren bei der Abschlussveranstaltung im virtuellen Corona-Modus anwesend. „Ziel war es, eine Preisverleihung zu veranstalten, bei der die Engagierten und ihr eindrucksvoller Einsatz im Mittelpunkt stehen, und zwar trotz der coronabedingten Einschränkungen. Ich denke, dies ist uns sehr gut gelungen“, hob Ministerpräsident Weil hervor.

Nr. 179/21		
Pressestelle Planckstraße 2, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-6946 Fax: (0511) 120-6833	www.stk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@stk.niedersachsen.de

Der zusätzlich ausgelobte NDR-Ehrenamtspreis wurde per Online-Voting ermittelt. Die Nominierten wurden vom 29. November bis zum 3. Dezember 2021 auf der Website des NDR, im Radio bei NDR 1 Niedersachsen und im Fernsehen bei „Hallo Niedersachsen“ vorgestellt. Alle elf Preise sind mit je 3.000 Euro dotiert. Insgesamt wurden Preise im Gesamtwert von 33.000 Euro vergeben. Den Wettbewerb gibt es bereits seit 2004.

Preisträger/innen des Wettbewerbs 2021

(EINE RANGFOLGE UNTER DEN PREISTRÄGERINNEN UND PREISTRÄGERN GIBT ES NICHT)

Kirche/rel. Gemeinschaften:

Lebendige Dorfgemeinschaft

Die Preisträgerinnen engagieren sich seit 1999 ehrenamtlich für die Kirchengemeinde und ihr Heimatdorf Harber und organisieren seit 2013 gemeinsam das Krippenspiel. Als dieses 2020 pandemiebedingt ausfallen musste, haben sie nach einer Alternative gesucht und einen weihnachtlichen Entdeckerpfad ins Leben gerufen.

Kultur:

Förderverein Blau Weiss e.V. – Neuenkirchener Open Air

Mit dem Projekt möchte der Verein handgemachte Livemusik im Rock-Pop-Bereich als Kulturangebot schaffen. Der ländliche Raum sowie das soziale Miteinander von Jung und Alt sollen gestärkt und ein regionales qualitativ hochwertiges Kulturangebot langfristig etabliert werden.

Kunstfeld Pedingworth

Die Preisträgerin hat die einzige öffentliche, nicht institutionelle Druckwerkstatt in Deutschland aufgebaut, die alle Drucktechniken unter einem Dach vereint. 2015 wurde ein altes Haus in Pedingworth gekauft und 2018 mit Unterstützung eine Streuobst- und Skulpturenwiese angelegt. 2020 wurde ein Kulturfest veranstaltet, bei dem die Kulturerbe-Drucktechniken vorgeführt wurden. 2022 soll die Werkstatt mit allen Drucktechniken vollständig nach Pedingworth umziehen. Dafür müssen die Engagierten einen alten Stall sanieren.

Soziales:

ArbeiterKind.de Braunschweig

Die Engagierten der Initiative unterstützen vor allem Studierende der ersten Generation. Da den ersten Studierenden in der Familie oftmals das Verständnis von zu Hause fehlt und zudem noch kein Netzwerk besteht, an das sie sich wenden können, bieten die Ehrenamtlichen dieses Netzwerk an. Sie helfen bei Bafög-Anträgen, bei der Stipendienbewerbung, bei der Praktikumssuche oder bei der Suche nach dem richtigen Studiengang.

Nr. 179/21		
Pressestelle Planckstraße 2, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-6946 Fax: (0511) 120-6833	www.stk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@stk.niedersachsen.de

Verein für krebskranke Kinder Vechta e.V. – 2000 Meter über den Sorgen

Der Verein unterstützt Kinder und deren Familien bei Krebserkrankungen. Mit dem Projekt „2.000 Meter über den Sorgen“ werden Kinder und Jugendliche nach überstandener Krebserkrankung und deren Geschwister eingeladen, sich einen Wintertraum auf 2.000 Metern Höhe zu erfüllen. 2018 wurde zum Beispiel eine Fahrt mit einem Reisebus nach Norditalien in die Bergwelt der Dolomiten nach Madonna di Campiglio organisiert.

Förderverein Ehra-Lessien, ein Dorf – ein Team e.V.

Die Engagierten des Vereins setzen sich für die Dorfgemeinschaft ein. So wurden unter anderem im Jahr 2015 rund 800 Flüchtlinge in Lessien untergebracht. Zudem bietet der Verein diverse Aktionen, wie die Betreuung einer Fußball-Integrationsmannschaft, einen Koch-Treff, ein Lesestübchen und eine Bauchtanz-Gruppe an. Im Naturschutz- und Bienenprojekt wird in Zusammenarbeit mit der Grundschule Kindern ein achtsamer Umgang mit der Umwelt nahegebracht. Jeden Freitag fahren die Ehrenamtlichen mit und für hilfsbedürftige SeniorInnen einkaufen. Ziel ist es, die Dorfgemeinschaft zu fördern und soziale Netzwerke aufzubauen.

Lebensweisen e.V. – Langsamstraße, Schortens

Die Langsamstraße ist eine ca. 1.000 m lange Erschließungsstraße zu einer Behinderteneinrichtung der Wohnstätte Barkel und der Grünen Werkstatt Barkel. An einem Ende der Straße befinden sich Kindergarten, Grundschule und Sporthalle – am anderen Ende in Barkel wohnen und arbeiten Menschen mit Behinderungen. Um die neuen Nachbarn mit Behinderungen zu unterstützen, entstand die Idee, in der Straße mit Hilfe von Sinnes- und Verweilstationen Berührungspunkte zu schaffen, um die Kinder von Schule und Kindergarten, die Bürgerinnen und Bürger der angrenzenden Ortsteile sowie die Menschen in der Einrichtung zu „ganz normalen Nachbarn“ zu machen. Die Langsamstraße ermöglicht Kommunikation und Austausch und bringt Menschen mit und ohne Behinderungen zusammen.

Change my way e.V., Bassum

Der Verein bietet ein Hilfsangebot für junge Menschen mit Essstörungen. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in wöchentlichen, anonymen und kostenlosen Gruppenangeboten für Mädchen und junge Frauen. Dem Verein ist es wichtig, eine vertrauensvolle Anlaufstelle für diese Zielgruppe zu sein. Ein weiterer wichtiger Baustein des Vereins ist seit vielen Jahren die Prävention sowie die öffentliche Aufklärung und Sensibilisierung.

Sport:

Polizeisportverein Hann. Münden – Cricket for refugees

Die Ehrenamtlichen des Vereins haben sich für die Konzeption und Schaffung eines professionellen Cricket-Feldes als einzigartiges Projekt in der Region Südniedersachsen engagiert. Ausgelöst durch die Wünsche einer Gruppe unbegleiteter jugendlicher Flüchtlinge im Jahr 2017, hat der Verein die Initiative ergriffen und das Vorhaben im Rahmen der Kampagne „Integration durch Sport“ realisiert.

Nr. 179/21		
Pressestelle Planckstraße 2, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-6946 Fax: (0511) 120-6833	www.stk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@stk.niedersachsen.de

Umwelt:

Perpetuum Mobility e.V. – Ostfrieslands mobiler Unverpacktladen, Norderney

Mit dem Projekt „UNPACKAGED – Der mobile Zero Waste Laden“ haben die Engagierten des Vereins innerhalb von 15 Tagen mit 26 jungen Erwachsenen aus fünf Ländern, während eines internationalen Jugendprojekts in Norddeich, einen mobilen Unverpacktladen gebaut. Ziel ist es, Ostfriesland mit unverpackten Produkten und Lebensmitteln zu versorgen, die sonst nur in bestimmten Regionen erhältlich sind. Neben der Förderung des unverpackten Einkaufens und der Müllvermeidung geht es um die „Daseinsvorsorge im ländlichen Raum“.

Sonderpreis: NDR Ehrenamtspreis 2021

Noch nicht bekannt

Nr. 179/21		
Pressestelle Planckstraße 2, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-6946 Fax: (0511) 120-6833	www.stk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@stk.niedersachsen.de